# Statistische Berichte

Kennziffer B III 1-3 j 2012

# Gasthörer an den Hochschulen in Bayern

Wintersemester 2012/13





# Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

#### Kostenios

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von "Bayern Daten" und "Statistik kommunal" (Informationelle Grundversorgung).

#### **Newsletter-Service**

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

#### **Impressum**

#### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

#### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

#### Kostenpflichtig sind die links ge

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

#### Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

#### Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218

Telefax 089 2119-3580

#### © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- entspricht

# **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Übersicht 1: Gasthörer an den Hochschulen in Bayern seit dem Wintersemester 2002/03	5
Übersicht 2: Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen	6
Übersicht 3: Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Altersgruppen, Durchschnittsalter und Hochschulen	7
Tabelle 1: Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen	8

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die von den Hochschulverwaltungen gemeldeten Angaben über die im Wintersemester 2012/13 an einer bayerischen Hochschule eingeschriebenen Gasthörer. Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Hochschulstatistikgesetz (HStatG) vom 2. November 1990 (BGBI I S. 2414, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 – BGBI. I S. 1860).

**Gasthörer** (auch "Gaststudierende") sind Teilnehmer an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Für Gaststudierende kann durch Rechtsverordnung bestimmt werden, dass eine Immatrikulation auch mit anderen als den nach dem Bayerischen Hochschulgesetz vorgeschriebenen Qualifikationen erfolgen kann (Art. 66 BayHSchG vom 2. Oktober 1998 [GVBI S. 740]); ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.

#### Schülerstudierende bzw. Jungstudierende

Von einigen Hochschulen wird bereits für besonders begabte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler ein Schülerstudium bzw. Jung-/Juniorstudium angeboten. Bei dieser Art des Studiums nehmen die Schülerinnen und Schüler an regulären Veranstaltungen der Hochschule teil (z. B. Vorlesungen, Seminare, Übungen) und legen die entsprechenden Prüfungen ab. Grundlage für dieses Angebot ist Art. 42 Absatz 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG).

Für die Gasthörerstatistik werden die Angaben (Alter, Geschlecht, besuchte Hochschule, Staatsangehörigkeit und Fachrichtung) nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 HStatG erhoben. In die Erhebung einbezogen sind folgende Hochschulen:

#### Universitäten

Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Erlangen-Nürnberg, München, Passau, Regensburg und Würzburg sowie die Technische Universität München (alle staatlich); Eichstätt-Ingolstadt (kirchlich); Universität der Bundeswehr München (FB Universitätsstudiengänge und Fachhochschulstudiengänge) und Hochschule für Politik München (Körperschaft des öffentlichen Rechts).

## Philosophisch-theologische Hochschulen

Phil.-Theol. Hochschule der Salesianer Don Boscos Benediktbeuern, Hochschule für Philosophie München, Augustana-Hochschule Neuendettelsau (alle kirchlich).

#### Kunsthochschulen

Akademie der Bildenden Künste München, Akademie der Bildenden Künste Nürnberg, Hochschule für Evang. Kirchenmusik Bayreuth, Hochschule für Musik und Theater München, Hochschule für Musik Nürnberg, Hochschule für Musik Würzburg, Hochschule für Fernsehen und Film München, Hochschule für Kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg.

### **Fachhochschulen**

Amberg-Weiden, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Coburg, Deggendorf, Hof, Ingolstadt, Kempten, Landshut, München, Neu-Ulm, Nürnberg, Regensburg, Rosenheim, Weihenstephan, Würzburg-Schweinfurt, Hochschule für angewandte Wissenschaften Bamberg (alle staatlich); Kath. Stiftungsfachhochschule München und Evang. Hochschule Nürnberg; Fachhochschule für angewandtes Management Erding; Munich Business School München, Hochschule Fresenius Idstein in München, Macromedia FH der Medien München, SDI München und Hochschule für Gesundheit und Sport Ismaning (nichtstaatliche).

Keine Gaststudierenden waren im Wintersemester 2012/13 in der Akademie der Bildenden Künste München, der Universität der Bundeswehr München (FB Fachhochschulstudiengänge), der Hochschule für Kath. Kirchenmusik u. Kirchenpädagogik in Regensburg, der Kath. Stiftungsfachhochschule München in Benediktbeuern sowie an den Fachhochschulen in Amberg-Weiden, Ansbach, Coburg, Ingolstadt, Weihenstephan, Würzburg-Schweinfurt, der Evang. Hochschule Nürnberg sowie an den Hochschule für angewandte Wissenschaften Bamberg – Priv. Hochschule für Gesundheit, Hochschule Fresenius Idstein in München, Munich Business School in München und Hochschule für Gesundheit und Sport Ismaning immatrikuliert.

An der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern ist ein Gaststudium grundsätzlich nicht möglich.

Übersicht 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern seit dem Wintersemester 2002/03

Madazal		Wintersemester									
Merkmal	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Gasthörer insgesamt											
männlich	2 952	3 057	3 143	3 100	3 033	2 920	2 858	2 773	2 585	1 878	1 780
weiblich	2 737	2 947	2 833	2 773	2 886	2 616	2 539	2 389	2 284	1 702	1 645
zusammen	5 689	6 004	5 976	5 873	5 919	5 536	5 397	5 162	4 869	3 580	3 425
darunter Ausländer	505	502	459	331	335	291	356	440	321	242	279
nach Hochschularten											
Universitäten	4 969	5 251	5 324	5 292	5 254	4 940	4 778	4 481	4 255	3 155	2 957
darunter Erlangen-Nürnberg	529	569	580	556	552	483	427	391	382	334	285
München	3 085	3 425	3 598	3 454	3 365	3 078	2 860	2 803	2 692	1 632	1 422
Techn. Univ. München	506	372	335	403	484	527	623	412	464	450	611
Würzburg	246	265	216	258	241	294	257	332	240	286	204
Philtheol. Hochschulen	191	234	192	235	279	211	201	201	180	131	139
Kunsthochschulen	280	283	266	222	249	247	263	292	255	196	251
Fachhochschulen	249	236	194	124	137	138	155	188	179	98	78
			ı	nach Alter							
unter 30 Jahre	1 184	1 037	923	896	916	1 005	1 235	1 070	1 007	879	1 014
von 30 bis unter 60 Jahre	1 302	1 318	1 117	1 092	1 038	833	744	671	658	498	486
60 Jahre oder älter	3 203	3 649	3 936	3 885	3 965	3 698	3 418	3 421	3 204	2 203	1 925
Durchschnittsalter in Jahren	53,1	55,0	56,6	56,8	57,8	57,2	55,5	56,8	56,9	54,7	52,1
			nach	Fächergru	ıppen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 737	1 769	1 646	1 834	1 844	1 588	1 515	1 406	1 300	1 157	1 002
SportRechts-, Wirtschafts-	177	206	194	288	372	389	421	298	314	344	499
und Sozialwissenschaften	363	275	265	269	301	243	270	282	281	169	145
Mathematik, Naturwissenschaften Humanmedizin, Gesundheits-	270	228	193	226	202	260	274	233	206	135	101
wissenschaften	10	7	5	10	6	6	11	9	4	2	2
Veterinärmedizin	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- u. Ernährungs-											
wissenschaften	13	16	9	5	3	2	4	2	5	10	5
Ingenieurwissenschaften	79	91	65	51	48	41	84	73	77	45	60
Kunst, Kunstwissenschaft Ohne Angabe der Fachrichtung (einschließlich Seniorenstudium	461	488	490	418	519	469	459	477	380	301	351
der Universität München)	2 579	2 924	3 108	2 772	2 624	2 538	2 359	2 382	2 302	1 417	1 260

Hochschule	1		7:	ahl der Gasthö	rer (Belegung	en in der 1	oder einzi	gen Fachrichtu	ına)		
Hochschule				401 04511101		von in der F			··· <i>91</i>		
Hochschule	Inego	Sprach-		Rechts-,	Mathem.,	Human-	Vete-	Agrar-,	Ingenieus	Kunst.	Sonst.
	Insge- samt	u. Kultur-	Sport	Wirtsch u. Sozial-	Natur-	medizin/ Gesund-	rinär-	Forst-, Er- nährungs-	Ingenieur- wissen-	Kunst-	Fächer/
	Same	wissen-	Ороге	wissen-	wissen-	heits-	medi-	wissen-	schaften	wissen-	ohne
		schaften		schaften	schaften	wissen.	zin	schaften	Contactor	schaft	Angabe
			Un	iversitäten						.,	
Augsburg	99	79	-	4	5	-	-	-	-	10	1
Bamberg	92	67	-	3	-	-	-	-	1	21	
Bayreuth	62	48	1	7	2	-	-	-	1	3	
Eichstätt-Ingolstadt	65	43	-	12	1	-	-	-	-	9	
Erlangen-Nürnberg, Abt. Erlangen		220	-	17	19	-	-	-	17	6	
Erlangen-Nürnberg, Abt. Nürnberg  München, Universität		1	-	5 40	-	-	-	-	-	-	4.00
Techn. Universität	1 422 611	148 60	497	7	30 15	-	-	5	27	-	1 204
Univ. d. Bundeswehr	10	-	431	7	13	_	_	-	2	-	
- FB Universitätsstudieng.		_	-	7	1	_	_	-	2	_	
- FB Fachhochschulstudieng		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HS für Politik	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
Passau	34	31	-	2	1	-	-	-	-	-	
Regensburg	72	55	-	8	1	-	-	-	-	7	•
Würzburg	204	90	1	8	22	2	-	-	-	44	37
Zusammen	2 957	842	499	121	97	2	_	5	48	104	1 24
		Philoso	ophisch-th	eologische H	ochschulen						
Benediktbeuern, PhilTheol. HS	58	58			-	_	_	_	_	_	
München, HS für Philosophie	69	69	-	-	-	-	-	-	-	-	
Neuendettelsau, Augustana-HS	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	
-											
Zusammen	139	139	-	-	-	-	-	-	-	-	
			Kuns	thochschulen	l						
Bayreuth, HS f. Ev. Kirchenmusik	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
München, Akad. der Bild. Künste		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HS f. Fernsehen u. Film	29	-	-	-	-	-	-	-	-	29	
HS für Musik u. Theater	150	-	-	-	-	-	-	-	-	150	
Nürnberg, HS für Musik Nürnberg, Akad. D. Bild. Künste	1 14	-	-	-	-	-	_	-	-	1 14	
Regensb., HS f. Kath. Kirchenmusik	-	_	_	-	-	_	_	-	_	-	
Würzburg, HS für Musik	45	-	-	-	-	-	-	-	-	45	
Zusammen	251	-			-	-	-	-	-	251	-
	1		Facn	hochschulen							
Amberg-Weiden		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ansbach		-	-	-	-	-	-	-	3	-	•
Augsburg		_	-	-	2	-	_	-	3 1	-	
Coburg		_	_	_	-	_	_			_	
•								_	-	-	
Deggendort	2	-	-	-	2	_	-	-	-	-	
Deggendorf		-	-	-	2	-	-	- - -	- - 2	- - -	1
		-	- - -	- - -	2 -	-	-	- - -	- - 2	- - - -	1
Hof	3 - 2	- - -	- - -	- - - 1	2 - -	- - -	- - -	- - - -	- - 2 -	- - - -	1
Hof	3 - 2 2	- - - -	- - - -	- - 1 1	2	- - - -	- - - -	- - - - -	- 2 - -	- - - - -	1
Hof	3 - 2 2 2	- - - - 19	- - - -	1 -	2	- - - - -	- - - -	- - - - -	- - 2 -	-	
Hof	3 - 2 2 2 22 1	- - - - 19	- - - - -	1 - 1	2 - - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - - -	- 2 - 1 3	- - - - - -	1
Hof	3 - 2 2 2 22 1 3	- - - - 19 -	- - - - -	1 - 1 2	2 - - - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - - -	- - 2 - - 1 3 -	- - - - - - -	11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11
Hof Ingolstadt Kempten Landshut München Neu-Ulm Nürnberg Regensburg	3 - 2 2 2 22 1	- - - - 19 - - -	- - - - - -	1 - 1	2	- - - - - - -	- - - - - -	-	- 2 - 1 3	-	
Hof Ingolstadt Kempten Landshut München Neu-Ulm Nürnberg Regensburg Rosenheim	3 - 2 2 22 22 1 3 4	- - - 19 - - -	- - - - - - - -	1 - 1 2	2	- - - - - - - -	- - - - - - -	-	- - 2 - - 1 3 -	-	
Hof Ingolstadt Kempten Landshut München Neu-Ulm Nürnberg Regensburg Rosenheim Weihenstephan	3 - 2 2 2 22 1 3 4 10	- - - 19 - - - -	- - - - - - - - -	1 - 1 2	2	- - - - - - - - -	- - - - - - - - -	-	- - 2 - - 1 3 -	-	
Hof Ingolstadt Kempten Landshut München Neu-Ulm Nürnberg Regensburg Rosenheim Weihenstephan Würzburg-Schweinfurt	3 - 2 2 2 22 1 3 4 10	- - - 19 - - - - -	- - - - - - - - - -	1 - 1 2	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	- - - - - - - - -	-	- - 2 - - 1 3 -	-	
Hof Ingolstadt	3 - 2 2 22 1 3 4 10 - -	- - - 19 - - - - - -	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - -	- - - - - - - - - - -	- - - - - - - - - - - - -	- - 2 - - 1 3 -	-	- - - -
Hof	3 - 2 2 2 22 1 3 4 10 - -	- - - 19 - - - - - - -	-	1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - -	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	-	- - 2 - - 1 3 -	-	- - - 10 - -
Hof	3 - 2 2 22 1 3 4 10 - -	- - - 19 - - - - - - - -		1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	- - 2 - - 1 3 -	-	- - - 10 - -
Hof	3 - 2 2 2 22 1 3 4 10 - - 16 6 - 2	- - - 19 - - - - - - - - -		1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	- - 2 - - 1 3 -	-	- - - 10 - -
Hof	3 - 2 2 22 22 1 3 4 10 - - 16 - 2	- - - 19 - - - - - - - - - - - - - - - -	-	1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		-	- - 2 - - 1 3 -	-	- - - 100 - - - - - - - - - - - - - - -
Hof	3 - 2 2 22 22 1 3 4 10 - - 16 - 2 2	- - - - - - - - - - -		1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	- - 2 - - 1 3 -		- - - 100 - - - - - - - - - - - - - - -
Hof	3 - 2 2 22 22 1 3 4 10 - - 16 - - 3 2	- - - 19 - - - - - - - - - - - - - - - -	-	1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	-		- - 2 - - 1 3 -		- - - 100 - - - - - - - - - - - - - - -
Hof Ingolstadt	3 - 2 2 22 22 1 3 4 10 - - 16 - - 3 2 - -	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		1		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -			2 2 - 1 3 3 - 1 1 1 - - - -		100
Hof Ingolstadt	3 - 2 2 2 2 1 3 4 10 - 16 - 2 - 3 2 -	- - - - - - - - - - - -		1 1 2 3 -	2	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		-	- - 2 - - 1 3 -		100
Hof	3 - 2 2 2 2 1 3 4 10 - 16 - 2 - 3 2 -	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		1		-			2 2 - 1 3 3 - 1 1 1 - - - -		100
Hof	3 - 2 2 2 2 1 3 4 10 - 16 - 2 - 3 2 -	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		1 - 1 2 3 - - - - - - - - - - - - - - - - - -					- 2 - - 1 1 1 - - - - - - - - - - - - -		
Hof	3 - 2 2 22 1 1 3 4 10 16 - 2 - 3 3 2 - 78 3 425	- - - - - - - - - 2 21	499	1 - 1 2 3 - - 16 - - - - - - - 2 4 hulen insgesa	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	-			- - 2 - - 1 1 1 - - - - - - - - - - - -	351	100
Hof	3 - 2 2 22 1 1 3 4 10 16 - 2 - 3 3 2 - 78 3 425 256	- - - - - - - - 2 21 1 002	<b>499</b> 24	1 - 1 - 1 - 2 3 3				-	2 - - 1 1 3 - - - - - - - - - - - - - - -	<b>351</b> 187	100 22 33 188
Hof	3 - 2 2 22 1 1 3 4 10 16 - 2 3 3 2 - 78 3 425 256 758		<b>499</b> 24 445	1 - 1 - 1 - 2 - 3		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		-	2 - - 1 1 3 - - - - - - - - - - - - - - -	<b>351</b> 187 34	
Hof	3 - 2 2 22 1 1 3 4 10 - 16 - 2 - 3 3 2 - 78 3 425 256 758 181		499 24 445 23	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - 3	2 - - 1 1 3 - - 1 - - - - - - - - - - - -	351 187 34 19	100 
Hof Ingolstadt Kempten Landshut	3 4 25 256 758 181 138		499 24 445 23 6	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		-	- 2 - 2 - 1 1 3 - 1 1 1 	351 187 34 19 7	
Hof	3 - 2 2 22 22 1 1 3 4 10 16 - 2 2 - 3 3 2 2 - 78 3 425 256 758 181 138 167		499 24 445 23 6	1 - 1 - 1 - 2 - 3 - 16		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - 3 1 -	2 - 2 - 1 1 3 3 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	351 187 34 19 7 23	100 
Hof	3 - 2 2 2 2 2 2 2 2 1 1 3 4 10 16 - 2 2 - 3 3 2 2 - 78 3 425 425 425 425 425 425 425 425 425 425		499 24 445 23 6	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		- - 3	- 2 - 2 - 1 1 3 - 1 1 1 	351 187 34 19 7	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1

Übersicht 3. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Altersgruppen, Durchschnittsalter und Hochschulen

	Zahl der Gasthörer davon im Alter von bis unter Jahre					Durchchnittliches			
Hochschule	insge-	unter 30 30 - 60			ما تالم	Alte			
	samt	insg.	weibl.	insg.	weibl.	60 und	weibl.	insg.	weibl.
		Universi		iiisg.	weibi.	iiisg.	weibi.	iiisg.	Weibi.
Augsburg	99	8	6	15	7	76	23	62,5	58,8
Bamberg	92	1	-	28	18	63	23	62,3	58,5
•	62	16	11	19	9	27	6	,	
Bayreuth								48,5	40,7
Eichstätt-Ingolstadt	65	21	10	21	12	23	8	45,8	43,7
Erlangen-Nürnberg, Abt. Erlangen	279	21	13	51	30	207	53	61,7	55,5
Erlangen-Nürnberg, Abt. Nürnberg	6	-	-	3	1	3	-	53,8	42,0
München, Universität	1 422	37	26	116	70	1 269	520	67,9	66,5
Techn. Universität	611	538	361	55	26	18	2	25,6	23,8
Univ. d. Bundeswehr	10	10	1	-	-	-	-	21,7	20,0
- FB Universitätsstudieng	10	10	1	-	-	-	-	21,7	20,0
- FB Fachhochschulstudieng	-	-	-	-	-	-	-	-	
HS für Politik	1	-	-	-	-	1	-	64,0	
Passau	34	10	3	6	4	18	8	53,4	55,5
Regensburg	72	9	8	29	17	34	12	53,5	47,3
Würzburg	204	59	19	19	9	126	41	53,3	52,6
Zusammen	2 957	730	458	362	203	1 865	694	55,6	50,€
P	hilosophis	ch-theolog	ische Hoc	hschulen					
Benediktbeuern, PhilTheol. HS	58	33	24	13	10	12	8	37,4	37,5
München, HS für Philosophie	69	10	5	26	14	33	18	53,6	54,6
Neuendettelsau, Augustana-HS	12	2	-	4	2	6	1	56,3	52,0
Zusammen	139	45	29	43	26	51	27	47,1	45,8
	ŀ	Cunsthoch	schulen						
Bayreuth, HS f. Ev. Kirchenmusik	12	12	7	-	_	-	_	18,9	19,9
München, Akad. d. Bild. Künste	-	_	_	-	-	_	_	-	
HS f. Fernsehen u. Film	29	21	9	8	2	_	_	26,4	24,9
HS f. Musik u. Theater	150	145	96	5	2	_	_	13,6	12,8
Nürnberg, HS f. Musik	1	- 110	-	-	-	1	1	83,0	83,0
Akad. d. Bild. Künste	14	1	1	12		1	1	48,6	47,1
Regensburg, HS f. kath. Kirchenmusik	-	'		12	-			40,0	47,1
Würzburg, HS f. Musik	45	38	23	5	4	2	2	19,4	21,6
Zusammen	251	217	136	30		4	4	18,6	18,3
		Fachhochs						,-	,-
Amberg-Weiden	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Ansbach	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Aschaffenburg	3	_	_	3	1	_	_	39,3	31,0
Augsburg	3	2	2	1		_		29,3	23,0
Coburg	-	2	2	'	_	_	_	29,5	23,0
5	2	1	-	1	-	-	-	30,0	-
Deggendorf	3	'	-	3	-	-	-	,	
Hof	3	-	-	3	-	-	-	32,7	•
Ingolstadt	-	-	-	-	-	-	-	40.0	
Kempten	2	-		2	1	-	-	49,0	50,0
Landshut	2	2	1	-	-	-	-	22,5	23,0
München	22	3	3	16	14	3	-	40,3	35,4
Neu-Ulm	1	1	1	-	-	-	-	24,0	24,0
Nürnberg	3	-	-	3		-	-	41,7	44,0
Regensburg	4	2	2	2		-	-	30,5	29,7
Rosenheim	10	2	1	8	2	-	-	32,2	34,0
Weihenstephan	-	-	-	-	-	-	-	-	
Würzburg-Schweinfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
München, Kath. Stiftungs-FH	16	4	3	10	10	2	2	46,7	48,3
Nürnberg, Evang. FH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erding, Priv. FH f. angew. Manag	2	1	1	1	1	-	-	32,0	32,0
München, Munich Business School	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bamberg, HS. f. angew. Wiss. Priv. FH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
München, HS Fresenius Idstein Priv. FH	-	-	-	-	-	-	-	-	
München, Macromedia d. Medien Priv. FH	3	3	3	-	_	-	-	20,3	20,3
SDI München	2	1	1	1	1	-	_	32,0	32,0
Ismaning, HS für Gesundheit und Sport	-		-	-		-		,,,	,-
Zusammen	78	22	18	51	32	5	2	37,5	37,0
				Hochse	chulen Inso			•	,-
Insgesamt	3 425	1 014	641	486	277	1 925	727	52,1	46,9

Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

			Altersgruppen						
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter				
Universitäten Universität Augsburg									
Sprach- u. Kultur-									
wissenschaften	männl.	51	-	6	45				
	weibl.	28	4	_	21				
D 14 MG 1 6	insg.	79	4	9	66				
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	ام م ۃ مم	2		2	4				
Soziaiwissenscharten	männl. weibl.	3	- 1	2	1				
	insg.	4	1	2	1				
Mathematik, Natur-		·		_					
wissenschaften	männl.	4	-	-	4				
	weibl.	1	-	1	-				
	insg.	5	-	1	4				
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	4	2	_	2				
	weibl.	6	1		2				
	insg.	10	3		4				
Constitue Facilities to make		4			4				
Sonstige Fachrichtungen	männl. weibl.	1	-	-	1				
	insg.	1	-	-	1				
Insgesamt	männl. weibl.	63 36	2 6		53 23				
	insg.	99	8		76				
	-	sität Bamberg							
Sprach- u. Kultur-		g							
wissenschaften	männl.	39	1	8	30				
	weibl.	28	-	14	14				
	insg.	67	1	22	44				
Rechts-, Wirtschafts- u.					_				
Sozialwissenschaften	männl.	2	-	-	2				
	weibl. insg.	1	-	1	2				
	mog.	J		•	_				
Ingenieurwissenschaften	männl.	1	-	-	1				
	weibl.	-	-	-	-				
	insg.	1	-	-	1				
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	11	-	2	9				
	weibl.	10	-	3	7				
	insg.	21	-	5	16				
Insgesamt	männl.	53	1	10	42				
	weibl.	39		18	21				
		55							

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen					
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter				
Noch: Universitäten Universität Bayreuth									
Sprach- u. Kultur-									
wissenschaften	männl.	24	2		15				
	weibl. insg.	24 48	10 12		6 21				
	iiisy.	40	12	15	21				
Sport	männl.	1	-	-	1				
	weibl. insg.	1	-	-	1				
Rechts-, Wirtschafts- u.	mog.	·							
Sozialwissenschaften	männl.	5	2		1				
	weibl.	2 7	1	1	- 1				
	insg.	<b>'</b>	3	3	ı				
Mathematik, Natur-	männl.	2	-	1	1				
wissenschaften	weibl. insg.	- 2	-	- 1	1				
Ingenieurwissenschaften	männl. weibl.	1	1	-	-				
	insg.	1	1	-	-				
Kunat Kunatwinananahaft	_	2			2				
Kunst, Kunstwissenschaft	männl. weibl.	3	-	-	3				
	insg.	3	-	-	3				
Insgesamt	männl.	36	5	10	21				
, and the second	weibl.	26	11	9	6				
	insg.	62	16	19	27				
Univers	sität Eichstät	t-Ingolstadt, Abt.	Eichstätt						
Sprach- u. Kultur-									
wissenschaften	männl.	22	3	6	13				
	weibl. insg.	21 43	7 10	11 17	3 16				
Rechts-, Wirtschafts- u.	mog.	-10	10	.,	10				
Sozialwissenschaften	männl.	1	-	1	-				
	weibl. insg.	- 1	-	- 1	-				
Mathematik, Natur-	irisg.	'	-	'	-				
wissenschaften	männl.	1	-	-	1				
	weibl.	-	-	-	-				
	insg.	1	-	-	1				
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	3	1	1	1				
	weibl.	6	-	1	5				
	insg.	9	1	2	6				
Insgesamt	männl.	27	4	8	15				
	weibl.	27	7		8				
	insg.	54	11	20	23				

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

			Altersgruppen			
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter	
		Universitäten				
Universit	ät Eichstätt	-Ingolstadt, Abt.	Ingolstadt			
Rechts-, Wirtschafts- u.						
Sozialwissenschaften	männl.	8	7		-	
	weibl.	3	3		-	
	insg.	11	10	1	-	
Universi	tät Erlangeı	n-Nürnberg, Abt.	Erlangen			
Sprach- u. Kultur-						
wissenschaften	männl.	147	2	12	133	
	weibl.	73	6	_	44	
B 14 MG 1 6	insg.	220	8	35	177	
Rechts-, Wirtschafts- u.		7		0	_	
Sozialwissenschaften	männl. weibl.	7 10	- 5	_	5 2	
	insg.	10	5 5		7	
Mathematik, Natur-	iiisg.	17	3	5	,	
wissenschaften	männl.	14	-	2	12	
	weibl.	5	-	2	3	
	insg.	19	-	4	15	
Ingenieurwissenschaften	männl.	13	6	5	2	
3	weibl.	4	2		1	
	insg.	17	8	6	3	
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	2	-	-	2	
	weibl.	4	-	1	3	
	insg.	6	-	1	5	
Insgesamt	männl.	183	8	21	154	
_	weibl.	96	13	30	53	
	insg.	279	21	51	207	
Universi	tät Erlanger	n-Nürnberg, Abt.	Nürnberg			
Sprach- u. Kultur-	I					
wissenschaften	männl.	1	-	-	1	
	weibl.	-	-	-	-	
	insg.	1	-	-	1	
Rechts-, Wirtschafts- u.						
Sozialwissenschaften	männl.	4	-	2	2	
	weibl.	1	-	1	-	
	insg.	5	-	3	2	
Insgesamt	männl.	5	-	2	3	
	weibl.	1	-	1	-	
	insg.	6	-	3	3	

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen	
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter
		Universitäten sität München			
Sprach- u. Kultur-					
wissenschaften	männl.	71	6	17	48
	weibl.	77	15	35	27
	insg.	148	21	52	75
Rechts-, Wirtschafts- u.	J				
Sozialwissenschaften	männl.	24	4	9	11
	weibl.	16	6	9	1
	insg.	40	10	18	12
Mathematik, Natur-	J				
wissenschaften	männl.	17	1	6	10
	weibl.	13	5	5	3
	insg.	30	6	11	13
Sonstige Fachrichtungen	männl.	694	-	14	680
	weibl.	510	-	21	489
	insg.	1 204	-	35	1 169
Insgesamt	männl.	806	11	46	749
	weibl.	616	26	70	520
	insg.	1 422	37	116	1 269
To	echnische l	Jniversität Münch	nen		
Sprach- u. Kultur- wissenschaften	männl.	22	15	7	
WISSELISCHARTELL	weibl.	38	36	7 2	-
	insg.	60	51	9	_
	irisy.	00	31	9	_
Sport	männl.	157	148	9	-
•	weibl.	340	321	19	_
	insg.	497	469	28	-
Rechts-, Wirtschafts- u.	J				
Sozialwissenschaften	männl.	5	2	-	3
	weibl.	2	1	1	-
	insg.	7	3	1	3
Mathematik, Natur-	_				
wissenschaften	männl.	12	4	2	6
	weibl.	3	1	1	1
	insg.	15	5	3	7
Agrar-, Forst- u. Ernäh-					
rungswissenschaften	männl.	5	-	4	1
	weibl.	-	-	-	-
	insg.	5	-	4	1

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen	
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter
Noch:		Universitäten ne Universität Mü	nchen		
Ingenieurwissenschaften	männl.	21	8	7	6
•	weibl.	6	2	3	1
	insg.	27	10	10	7
l n s g e s a m t	männl. weibl.	222 389	177 361	26	16 2
	insg.	611	538	55	18
Universität der Bur	deswehr N	München (Univers	sitätsstudien	gänge)	
Rechts-, Wirtschafts- u.					
Sozialwissenschaften	männl.	6	6	-	-
	weibl.	1	1	-	-
	insg.	7	7	-	-
Mathematik, Natur-	männl.	1	1	-	-
wissenschaften	weibl.	-	-	-	-
	insg.	1	1	-	-
Ingenieurwissenschaften	männl.	2	2	_	_
	weibl.	-	-		-
	insg.	2	2	-	-
Insgesamt	männl.	9	9	-	-
	weibl.	1	1	-	-
	insg.	10	10	-	-
Ho	chschule	für Politik Münch	en		
Rechts-, Wirtschafts- u.					
Sozialwissenschaften	männl.	1	-	-	1
	weibl.	-	-	-	-
	insg.	1	-	-	1
	Unive	rsität Passau			
Sprach- u. Kultur-					
wissenschaften .	männl.	16	5		10
	weibl. insg.	15 31	3 8		8 18
Rechts-, Wirtschafts- u.	iiiog.	31	0	5	10
Sozialwissenschaften	männl.	2	1	1	-
	weibl.	-	-	-	-
	insg.	2	1	1	-

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen	
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter
		Universitäten iversität Passau			
Mathematik, Natur-					
wissenschaften	männl. weibl. insg.	1 - 1	1 - 1	-	-
Insgesamt	männl. weibl.	19 15	7 3	4	10 8
	insg.	34	10	6	18
	Universi	tät Regensburg			
Sprach- u. Kultur- wissenschaften	männl. weibl. insg.	25 30 55	1 8 9	13	16 9 25
Rechts-, Wirtschafts- u.	mog.		Ü		20
Sozialwissenschaften	männl. weibl. insg.	6 2 8	-	3 2 5	3 - 3
Mathematik, Natur-				· ·	
wissenschaften	männl. weibl. insg.	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1
Kunst, Kunstwissenschaft	männl. weibl.	3 4	-	•	2 3
	insg.	7	-	2	5
Sonstige Fachrichtungen	männl. weibl. insg.	- 1 1	- - -	:	- - -
l n s g e s a m t	männl. weibl. insg.	35 37 72	1 8 9	17	22 12 34
	Univers	sität Würzburg			
Sprach- u. Kultur-		I			
wissenschaften	männl. weibl. insg.	56 34 90	2 6 8	3	49 25 74
Sport	männl. weibl. insg.	1 - 1	- - -	1 - 1	
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	männl. weibl. insg.	6 2 8	1 - 1	1 -	4 2 6

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen					
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter				
Noch: Universitäten Noch: Würzburg									
Mathematik, Natur-									
wissenschaften	männl. weibl. insg.	14 8 22	10 3 13	2	4 3 7				
Humanmedizin/Gesund-	J								
heitswissenschaften	männl. weibl. insg.	1 1 2	1 1		- - -				
Kunst, Kunstwissenschaft	männl. weibl. insg.	29 15 44	- - -	2 4 6	27 11 38				
Sonstige Fachrichtungen	männl. weibl. insg.	28 9 37	27 9 36	-	1 - 1				
l n s g e s a m t	männl. weibl. insg.	135 69 204	40 19 59	9	85 41 126				
	Uni	versitäten							
l n s g e s a m t	männl. weibl. insg.	1 602 1 355 2 957	272 458 730	203	1 171 694 1 865				
		eologische Hoch nschule Benedikt							
Sprach- u. Kultur-			_	_					
wissenschaften	männl. weibl.	16 42	9 24		4 8				
	insg.	58	33		12				
Нос	chschule für	Philosophie Mür	nchen						
Sprach- u. Kultur-									
wissenschaften	männl.	32	5		15				
	weibl. <b>insg.</b>	37 <b>69</b>	5 <b>10</b>		18 <b>33</b>				
Aug		schule Neuende	ttelsau						
Sprach- u. Kultur-									
wissenschaften	männl.	9	2	2	5				
	weibl. <b>insg.</b>	3 <b>12</b>	2	_	1 <b>6</b>				
Philo		eologische Hoch	_	·	v				
Insgesamt	männl.	57	16	17	24				
. 3	weibl. insg.	82 139	29 45	26	27 51				

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

			Altersgruppen						
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter				
Hochs		hochschulen nsehen und Film	München						
Kunst, Kunstwissenschaft	männl. weibl. <b>insg.</b>	18 11 <b>29</b>	12 9 <b>21</b>	6 2 <b>8</b>	-				
Hoch		sik und Theater		v					
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	52	49	3	_				
	weibl.	98	96		_				
	insg.	150	145		-				
Aka	demie der Bild	lenden Künste N	ürnberg						
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	4	-	4	-				
	weibl.	10	1	8	1				
	insg.	14	1	12	1				
Hochschule für Musik Nürnberg									
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	-	-	-	-				
	weibl.	1	-	-	1				
	insg.	1	-	-	1				
	Hochschule f	ür Musik Würzbı	ırg						
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	16	15	1	_				
	weibl.	29	23	4	2				
	insg.	45	38	5	2				
Hochs	chule für evar	ng. Kirchenmusik	Bayreuth						
Kunst, Kunstwissenschaft	männl.	5	5	-	-				
	weibl.	7	7	-	-				
	insg.	12	12	-	-				
	Kunstl	hochschulen							
l n s g e s a m t	männl.	95	81	14	-				
	weibl.	156	136		4				
	insg.	251	217	30	4				
(		hochschulen Ingsfachhochsch	ulen)						
V		nule Aschaffenbu	-						
Ingenieurwissenschaften	männl.	2	-	2	-				
	weibl.	1	-	1	-				
	insg.	3	-	3	-				

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

			Altersgruppen					
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter			
Noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) Fachhochschule Augsburg								
Mathematik, Natur-								
wissenschaften	männl. weibl. insg.	1 1 2		-	- - -			
Ingenieurwissenschaften	männl. weibl. insg.	- 1 1	- 1 1	-	-			
Insgesamt	männl. weibl. insg.	1 2 3			-			
		_		ı	-			
	Fachhochs	chule Deggendo	rt					
Mathematik, Natur- wissenschaften	männl.	2	1	1				
Wisserischafteri	weibl.	-	-		-			
	insg.	2	1	1	-			
Fachhochschule Hof in Hof								
Sonstige Fachrichtungen	männl.	1	-	1	-			
	weibl.	-	-	-	-			
	insg.	1	-	1	-			
Fachhochschule Hof in Münchberg								
Ingenieurwissenschaften	männl.	2	-	2	-			
	weibl.	-	-	-	-			
	insg.	2		2	-			
Fachhochschule Kempten								
Rechts-, Wirtschafts- u.		4						
Sozialwissenschaften	männl. weibl.	1	-	1	-			
	insg.	1	-	1	-			
Sonstige Fachrichtungen	männl.	-	-	-	-			
	weibl. insg.	1	-	1	-			
l m a m a a a m <i>t</i>			-		-			
Insgesamt	männl. weibl.	1 1	- -	1	-			
	insg.	2	-	2	-			
	<b>5</b> 1							

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

				Altersgruppen				
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter			
Noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)  Fachhochschule Landshut								
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	männl. weibl. insg.	- 1 1	- 1 1	-	- - -			
Ingenieurwissenschaften	männl. weibl. insg.	1 - 1	1 - 1	-	-			
Insgesamt	männl. weibl. insg.	1 1 2	1 1 2	-	:			
Fachhochschule München								
Sprach- u. Kultur- wissenschaften	männl. weibl. insg.	2 17 19			1 - 1			
Ingenieurwissenschaften	männl. weibl. insg.	3 - 3		1 - 1	2 - 2			
Insgesamt	männl. weibl. insg.	5 17 22	- 3 3		3 - 3			
	Fachhoch	schule Neu-Ulm						
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	männl. weibl. insg.	- 1 1	- 1 1		- - -			
Insgesamt	männl. weibl. insg.	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -			
Fachhochschule Nürnberg								
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	männl. weibl. insg.	1 1 2	- - -	1 1 2	- - -			
Ingenieurwissenschaften	männl. weibl. insg.	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -			
Insgesamt	männl. weibl. insg.	2 1 3	- - -	2 1 3	- - -			

Noch: Tabelle 1. Gasthörer an den Hochschulen in Bayern im Wintersemester 2012/13 nach Fächergruppen (erstgenannte Fachrichtung), Altersgruppen und Hochschulen

			Altersgruppen					
Fächergruppe	Ge- schlecht	Gasthörer insgesamt	unter 30 Jahre	30 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter			
Noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) Fachhochschule Regensburg								
Rechts-, Wirtschafts- u.								
Sozialwissenschaften	männl. weibl.	- 3	- 2	- 1	-			
	insg.	3	2		-			
Ingenieurwissenschaften	männl.	1	_	1	_			
mgemeal widdendenanen	weibl.	-	-	-	-			
	insg.	1	-	1	-			
l n s g e s a m t	männl.	1	-	1	-			
	weibl.	3 4	2		-			
	insg.	4	2	2	-			
Fachhochschule Rosenheim								
Sonstige Fachrichtungen	männl.	7	1		-			
	weibl. insg.	3 <b>10</b>			-			
				_	_			
Fachhochschule für angewandtes Management, Erding (Priv. FH)								
Sonstige Fachrichtungen	männl.	-	-	-	-			
	weibl. insg.	2 <b>2</b>		1 1	-			
Maaya	J.	' "Madian Münah	an (mmiss)					
		r Medien, Münch	en (priv.)					
Sonstige Fachrichtungen	männl. weibl.	3	3	-	-			
	insg.	3	3		-			
Hochschule für angewandte Sprachen/SDI München (priv.)								
Sprach- u. Kultur-	90	op:	()	,				
wissenschaften	männl.	_	_	_	_			
	weibl.	2		1	-			
	insg.	2	1	1	-			
Kath.	Stiftungsfa	chhochschule M	ünchen					
Rechts-, Wirtschafts- u.								
Sozialwissenschaften	männl. weibl.	1 15	1		2			
	insg.	16			2			
Fachhochschulen								
Insgesamt	männl. weibl.	26 52		-	3 2			
	insg.	78	22		5			
Hochschulen insgesamt								
Insgesamt	männl.	1 780	373	209	1 198			
-	weibl.	1 645	641	277	727			
	insg.	3 425	1 014	486	1 925			